

Abendrot Immobilienprojekte / Newsletter Nr. 16 / Dezember 2025

Wir feiern Aufrichte und Vermietungsstart in Egnach

Die neue Siedlung Perron Vert in Egnach nimmt zusehends Gestalt an. Die Baugerüste der 1. Etappe sind demontiert, die Fassaden strahlen in warmen Farbtönen mit hellen Sockeln und Faschen, der Gärtner startet nun mit den Umgebungsarbeiten und -bepflanzungen. Für die 2. Etappe konnten wir in grosser Runde Aufrichte feiern! Gleichzeitig haben wir mit der Vermietung der ersten Wohnungen gestartet.

Seit dem Spatenstich im Herbst 2023 hat sich auf dem Areal der ehemaligen Mosterei in Egnach viel bewegt: Ein Alterspflegezentrum mit Alterswohnungen und sechs mehrgeschossige Wohnneubauten sind in die Höhe gewachsen – vier davon im Eigentum der Abendrot. Die beiden historischen Gebäude *Alte Mosterei* und *Sternen*, ebenfalls im Besitz der Abendrot, wurden ausgeräumt, teilweise entkernt und für ihre Umnutzung vorbereitet; neue Wohnungen und Gewerbeflächen nehmen Schritt für Schritt Form an. Auch der künftige neue Dorfplatz im Zentrum der Siedlung lässt sich bereits erahnen. Zeit, einen weiteren Etappensieg zu feiern: Am späten Nachmittag des 13.11.2025 versammelten sich rund 200 Handwerker/innen, Planer/innen, Projektpartner/innen und Gäste zur Aufrichtefeier der 2. Etappe. Gefeiert wurde in den künftigen Räumlichkeiten des Tertianums. Nach kurzen Ansprachen von René Spiess, Projektleiter der Mettler Entwickler AG, und Enza Bögli, Geschäftsleiterin Abendrot, wurde das Buffet eröffnet. Köstliche saisonale Salate, Kartoffelgratin, Würstchen und à point grilliertes Fleisch von der lokalen Metzgerei Hälg in Neukirch-Egnach sorgten für beste Verpflegung. Es war ein rundum gelungener Abend!

Wir danken an dieser Stelle Mettler Entwickler AG für die Einladung und Organisation dieses schönen Abends und nochmals von Herzen allen an diesem Projekt Beteiligten Planenden und Unternehmen für ihr tatkräftiges und erfolgreiches Mitwirken!

Perron Vert verbindet den sorgsamen Umgang mit historischer Bausubstanz mit moderner Architektur. Bis 2027 entstehen rund 160 STWE- und Mietwohnungen, ein Pflegezentrum, Gastronomie-, Büro- und Gewerbeflächen sowie grosszügige gemeinsame begrünte Umgebungsflächen. Der Gasthof *Sternen* und die alte Mosterei bleiben erhalten und werden respektvoll in neue Nutzungen überführt. Ergänzt wird das Angebot durch einen bestehenden Gewerbebau, den Abendrot ebenfalls erwerben konnte und welcher als letzter Baustein voraussichtlich im 2028/29 umgebaut wird.

Vermietung gestartet! Interessieren Sie sich für eine Wohnung oder Gewerbefläche im Perron Vert? Unser aktuelles Mietangebot sowie weitere Informationen finden Sie unter: www.perronvert.ch

Die Entwicklung des Areals folgt dem ganzheitlichen Nachhaltigkeitsansatz der Abendrot: Sorgsam sanierte Bestandsgebäude, nach Ecobau-Richtlinien erstellte Neubauten, effiziente

Erdsonden-Wärme und eine biodiverse Umgebungsgestaltung und -bepflanzung leisten ihren Beitrag zu ökologischer Nachhaltigkeit. Ebenso wichtig sind Abendrot soziale Aspekte: Das Angebot von grossen und kleinen Wohnungen Neubau und Altbau, Stockwerkeigentum und Miete, Wohnen und Arbeiten bietet unterschiedlichen Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen ein neues Zuhause. Allen gemeinsam stehen Gemeinschaftsflächen und –räume zur Verfügung. Ein Siedlungsverein ermöglicht es den Bewohnerinnen und Bewohnern, sich aktiv in ihrer neuen Nachbarschaft zu engagieren und das Zusammenleben miteinander zu gestalten. So entsteht mehr als eine Wohnsiedlung: Ein lebendiger vielseitiger Ort, für viele ein neues Zuhause in Egnach.



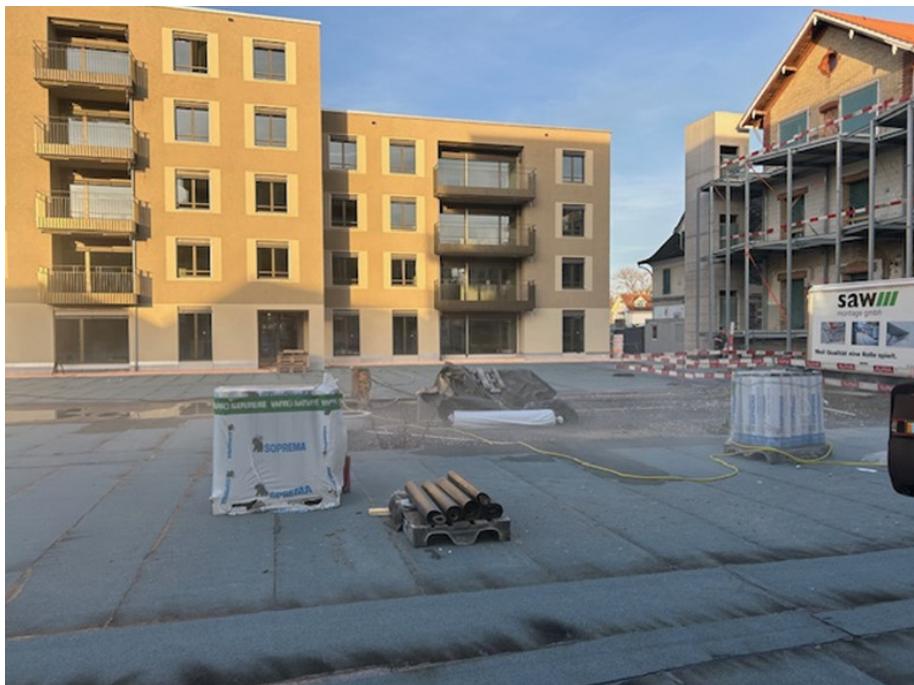
Enza Bögli, Geschäftsleiterin Abendrot



Aufrichtefest der 2. Bauetappe am 13. November 2025, über 200 Gäste waren eingeladen



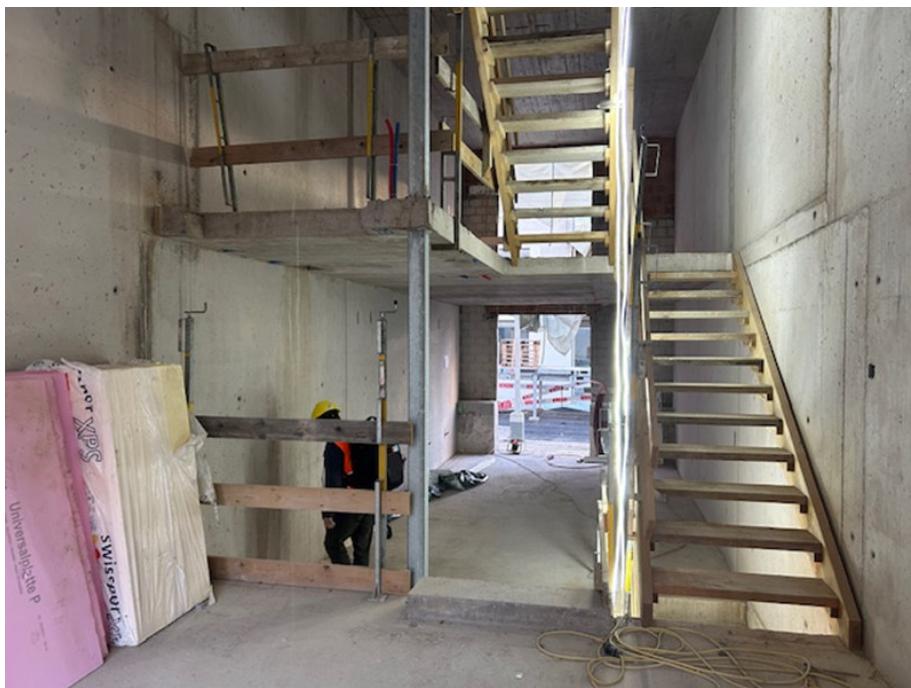
Südwestfassade Neubau Mostereiplatz 4, Mietwohnungen Abendrot



Nebeneinander von Neubau (Mp4) und Bestand (Alte Mosterei)



Die Alte Mosterei wird zu Wohnen (Mietwohnungen) umgebaut



In den südlichen Teil der Alten Mosterei werden 5 Reihenhäuser hineingebaut (zur Miete)



Blick vom Bahnhof auf den künftigen Dorfplatz, rechts der ehemalige Gasthof Sternen (dieser wird zu Wohnen und Gewerbe umgebaut), dahinter die Alte Mosterei, links das künftige Alterspflegezentrum Tertianum (2. Bauetappe), dahinter der Neubau Mp7

Projektleitung Abendrot: Tina Puffert, tina.puffert@abendrot.ch

| | |
|----------------------|---|
| Standort | Altes Mosterei Areal, 9322 Egnach |
| Baujahr | Neubauten/ 4 Mehrfamilienhäuser: 2023 – 2027 Alte Mosterei (Baujahr 1902/1917): Sanierung/Umbau 2024/26 Gasthof Sternen (Baujahr 1876): Sanierung/Umbau 2024/26 Gewerbebau Mp13 (Baujahr 1982): Sanierung/Umbau ca. ab 2028 |
| Kauf Abendrot | 2023 (Liegenschaften Alte Mosterei, Gasthof Sternen, Gewerbebau B4; TU-Werkvertrag für die Mehrfamilienhäuser/ Neubauten) |
| Realisierung | 2023 – 2027, Gewerbebau Mp13 (B4) ab 2028 |
| Beteiligte | Mettler2Invest, St. Gallen (Gesamtprojekt-Entwicklerin und Totalunternehmerin Neubauten + Umgebung) Baumschlager Eberle Architekten, St. Gallen (unter Mettler2Invest als TU für die Neubauten und die Alte Mosterei SIA 31-33) Bänziger Lutze Architekten, Berneck (Planung und Baumanagement Alte Mosterei SIA41-53 und Gasthof Sternen SIA 31-53) PR Landschaftsarchitekten, Arbon (unter Mettler2Invest) |

| | |
|----------------------|---|
| Anlageform | Alleineigentum |
| Anlagevolumen | Neubauten/ 4 Mehrfamilienhäuser: rund CHF 59.0 Mio. Alte Mosterei + Gasthof Sternen: rund CHF 14.0 Mio. Gewerbebau B4: rund CHF 4.4 Mio. (vor Umbau/Sanierung) |
| Nutzungsart | 4 Mehrfamilienhäuser: insgesamt 106 Wohnungen von 40 m ² (1.5-Zimmer-Wohnung) bis 124 m ² (5.5-Zimmer-Wohnung) jeweils mit Balkon, teilweise mit Dachterrasse, 4 Jokerzimmer und ein Gästezimmer mit Bad und Kleinküche; Waschsalons und Trockenräume; Mieterkeller im UG; ein Gemeinschaftsraum mit Küche und WC; eine Gewerbefläche von ca. 75m ² ; Autoeinstellhallenplätze in angrenzender Neubau-Autoeinstellhalle. Alte Mosterei: 5 Reihenhäuser à ca. 105 m ² mit je eigenem Keller und Autoeinstellhallenplatz im UG; 5 Wohnungen à ca. 50m ² und 75 m ² , 6 Duplex-Wohnungen von ca. 70m ² und 100 m ² ; Wasch- und Trockenraum, Mieterkeller, Technik- und Lagerflächen im UG; Multifunktionsraum im UG; zusätzliche Parkplätze in angrenzender Neubau-Autoeinstellhalle. Gasthof Sternen: voraussichtlich Gewerbe-/ Atelierflächen, allenfalls Gästezimmer, Wohnen. Nutzungskonzept in Entwicklung. Gewerbebau B4: Büro- und Gewerbeflächen, aktuell überwiegend vermietet. Langfristig voraussichtlich Umbau zu Wohnen und Arbeiten. |

